

alsterarbeit

Coronavirus-Krise

Informationen

für Beschäftigte und Teilnehmer der
alsterarbeit gGmbH

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Teil-Öffnungen	5
1. Was bedeuten die Teil-Öffnungen?	5
Urlaub	6
2. Müssen Sie Ihren bereits genehmigten Urlaub antreten?	6
Entgelt der Beschäftigten im Arbeitsbereich	6
3. Bekommen Sie weiterhin Ihr Entgelt ausgezahlt?	6
4. Wie sind die Regelungen für das Mittagessen?	7
Beschäftigungsmöglichkeiten	8
5. Was bietet alsterarbeit Ihnen an, um sich zu Hause zu beschäftigen?	8
6. Wie können Sie aktuell Ihren Tag gestalten?	8
Schutz vor Ansteckung	10
7. Wie können Sie sich und andere vor einer Ansteckung schützen?	10
8. Müssen Sie eine Mund-Nasen-Maske tragen?	10
9. Müssen Sie Angst vor dem Corona-Virus in Bus und Bahn haben?	11
10. Was ist die Corona-App und wie funktioniert sie?	11
Krankheit oder Infektion mit dem Coronavirus	12
11. Können Sie sich auf das Corona-Virus testen lassen?	12
12. Wie verläuft ein Corona-Test?	13
13. Warum müssen Sie alsterarbeit eine Erkrankung melden?	13
14. Wie verhalten Sie sich bei einer angeordneten häuslichen Quarantäne?	14

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Weitere Fragen und Kontaktdaten	16
15. Wo können Sie sich melden, wenn Sie eine Frage haben?	16
16. Haben Sie noch Fragen zum Thema Corona?.....	16
17. Wen können Sie anrufen, wenn es Ihnen nicht gut geht?	16
18. Weitere wichtige Nummern für den Notfall.....	17
Anhang (Kontakt-Daten-Listen, Anleitung Mund-Nasen-Schutz)	18

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Einleitung

Die folgenden Informationen und Regeln gelten für alle Werkstatt-Beschäftigten, Beschäftigten der Tagesförderung und Teilnehmer¹ der Beruflichen Bildung der alsterarbeit gGmbH.

Wir hoffen, dass wir so einige Ihrer Fragen rund um die Coronavirus-Krise beantworten können.

Wenn Sie weitere Fragen haben, können Sie auch weiterhin Kontakt zu Ihrem **Fachdienst**, Ihrer **Bildungsbegleitung** oder Ihrem **Jobcoach** aufnehmen.

Die aktuellen Kontaktdaten sind auf Seite 18 - 21.

Wichtig:

Die Regeln können sich verändern.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über neue Regeln.

In den verschiedenen Bundesländern können sich die Regeln unterscheiden.

Bitte informieren Sie sich, was für Ihren Wohnort gilt.

alsterarbeit wird Sie auch über alle Regeln, die für die Arbeit wichtig sind informieren.

Sind Sie unsicher, fragen Sie gerne Ihren Fachdienst, Ihre Bildungsbegleitung oder Ihren Jobcoach.

Bleiben Sie gesund und herzliche Grüße.

alsterarbeit gGmbH

¹ Zur besseren Lesbarkeit wurde die männliche Schreibweise gewählt.
Selbstverständlich meinen wir alle Menschen unabhängig davon, welchem Geschlecht sie sich zugehörig fühlen.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Teil-Öffnungen

1. Was bedeuten die Teil-Öffnungen?

Das Betretungs-Verbot wurde zum 30.06.2020 beendet.

Die Behörde hat Teil-Öffnungen erlaubt.

Teil-Öffnung bedeutet:

Beschäftigte und Teilnehmer dürfen wieder zur Arbeit kommen,
wenn wir uns an die Regeln der Behörde halten.

Die Teil-Öffnungen gelten für alle Beschäftigten im Arbeitsbereich, der Tagesförderung und Teilnehmer der Beruflichen-Bildung.

Alle Betriebsstätten haben ein Schutz-Konzept.

Das heißt es gibt neue Regeln in der Betriebsstätte an die sich alle halten müssen.

Zum Beispiel:

Sie müssen immer 1,5 Meter Abstand halten zu anderen Personen.

Und wenn das nicht geht müssen Sie einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Wegen der neuen Regeln können nicht alle Beschäftigten und Teilnehmer gleichzeitig wieder zur Arbeit kommen.

Das bedeutet Sie können vielleicht nur 1 oder 2 Tage die Woche arbeiten.

Sie möchten noch nicht wieder zur Arbeit kommen?

Dann erhalten Sie weiterhin Lern- und Übungsmaterial für Zuhause.

Sie sind in der Tagesförderung beschäftigt?

Dann gibt es auch die Möglichkeit das die Fachkräfte mit Ihnen Zuhause arbeiten.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Melden Sie sich gerne bei Ihrem Fachdienst, Ihrer Bildungsbegleitung oder Ihrem Jobcoach, wenn Sie wieder zur Arbeit kommen möchten.

Sie besprechen gemeinsam das Schutz-Konzept.

Und Sie besprechen gemeinsam wann und wie Sie wieder arbeiten können.

Außerdem müssen Sie eine Einverständnis-Erklärung unterschreiben.

In der Einverständnis-Erklärung steht zum Beispiel:

Sie wissen das Sie bei der Arbeit mehr Personen treffen und deshalb ein höheres Risiko haben Sie sich mit dem Corona-Virus anzustecken.

Urlaub

2. Müssen Sie Ihren bereits genehmigten Urlaub antreten?

Wenden Sie sich bezüglich dieser Frage an Ihren Fachdienst, Ihre Bildungsbegleitung oder Ihren Jobcoach.

Entgelt der Beschäftigten im Arbeitsbereich

3. Bekommen Sie weiterhin Ihr Entgelt ausgezahlt?

Ja.

Ausnahme:

Wenn Sie seit mehr als 42 Tagen krank sind.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

4. Wie sind die Regelungen für das Mittagessen?

Wird im **Arbeitsbereich** weiter das Geld für das Mittagessen von Ihrem Entgelt abgezogen?

Nein, solange Sie nicht wieder zur Arbeit kommen.

Ausnahme:

Sie kommen im Rahmen der Teil-Öffnung wieder zur Arbeit.

Dann wird für jedes Mal, das Sie am Mittagessen teilnehmen 1,80 Euro von Ihrem Entgelt abgezogen.

Im Bereich **Tagesförderung** per Lastschriftmandat eingezogen.

In der **Beruflichen Bildung** gilt:

Sie machen Ihre Berufliche Bildung noch nicht wieder im kbq oder in einer Betriebsstätte weiter?

Dann wird das Geld für das Mittagessen weiter ausgezahlt.

Für jeden Ausbildungstag bekommen Sie 3,80 Euro für das Mittagessen.

Die Auszahlung erfolgt auf Ihr Bankkonto.

Sie sind schon wieder im kbq oder in einer Betriebsstätte?

Dann können Sie dort am Mittagessen teilnehmen.

An den Tagen an denen Sie nicht im kbq oder der Betriebsstätte sind, bekommen Sie auch 3,80 Euro ausgezahlt.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Beschäftigungsmöglichkeiten

5. Was bietet alsterarbeit Ihnen an, um sich zu Hause zu beschäftigen?

alsterarbeit bietet Ihnen Möglichkeiten an, sich zu Hause zu beschäftigen.

Über Fachdienst, Bildungsbegleitung oder Jobcoach erhalten Sie Lern- und Übungsmaterialien für Zuhause.

Diese Lern- und Übungsmaterialien beziehen sich auf verschiedene Bereiche.

Zum Beispiel:

- Sprachen: Deutsch, Englisch, Gebärdensprache
- Mathe, Geschichte, Erdkunde
- Bewegung und Ernährung
- Psychische Gesundheit
- Kreativität
- berufsbezogene Angebote

Teilnehmer der Beruflichen Bildung sind dazu verpflichtet, in Zusammenarbeit mit Ihrer Bildungsbegleitung Lern- und Übungsmaterialien zu bearbeiten.

6. Wie können Sie aktuell Ihren Tag gestalten?

Sie können oder wollen zurzeit noch nicht zur Arbeit kommen.

Trotzdem ist es wichtig, einen Alltag zu haben.

Ihr Fachdienst, Ihre Bildungsbegleitung, Ihr Jobcoach oder auch ihre persönliche Assistenz kann Ihnen dabei helfen, einen Tagesplan zu erstellen.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

In einem Tagesplan können Sie zum Beispiel festlegen:

- wann Sie Aufstehen und ins Bett gehen
- tägliche Hygiene
- mindestens eine andere Aufgabe pro Tag erledigen
- Bewegung

Sie können auch Gruppenchats mit ihren Kollegen, Freunden oder der Familie einrichten, zum Beispiel mit der App „Signal“.

Hierüber können Sie weiter Kontakt halten.

Vielleicht senden Sie sich täglich die tollsten Erlebnisse mit einem Foto, einem Video oder ein Sprachnachricht zu.

So können Sie teilnehmen am Alltag anderer Menschen.

Leider ist es alsterarbeit aufgrund des Datenschutz-Gesetztes nicht erlaubt, Kontaktdaten Ihrer Kollegen rauszugeben.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Schutz vor Ansteckung

7. Wie können Sie sich und andere vor einer Ansteckung schützen?

- Beim Husten und Niesen, Abstand von anderen halten oder sich Wegdrehen. Husten und niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Taschentuch. Das benutzte Taschentuch gehört in den Müll.
- Bei Husten, Schnupfen oder Fieber bleiben Sie zu Hause. Und Sie rufen Ihren Hausarzt an.
- Die Hände regelmäßig mindestens 20 Sekunden mit Seife und bis zum Handgelenk waschen.
- Begrüßen Sie sich nicht mit Handschlag. Winken und lächeln reicht.
- Halten Sie sich an den vorgeschriebenen Mindest-Abstand:
1,5 Meter Abstand zu anderen Personen außerhalb ihrer Wohnung.
- Reinigen Sie regelmäßig Flächen und Türklinken.
- Benutzen Sie Essgeschirr oder Handtücher nicht gemeinsam mit anderen.

8. Müssen Sie eine Mund-Nasen-Maske tragen?

Ja, seit dem 27. April gilt die Pflicht, in **Bus und Bahn**, beim **Einkaufen** und auf **Wochenmärkten** eine Mund-Nasen-Maske zu tragen.

Sie müssen sich trotzdem weiter an die Abstands-Regel und Hygiene-Regeln halten.

Das Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung aus Stoff ist nur eine zusätzliche Maßnahme, die das Risiko einer Ansteckung senken soll.

Eine Mund-Nasen-Maske kann entweder gekauft werden oder auch selbst aus Stoff gemacht werden. Im Internet finden Sie viele Anleitungen, wie man selbst eine Mund-Nasen-Maske macht.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Sie können sich auch ein Tuch oder Schal umwickeln.

Wichtig ist nur, dass Mund und Nase bedeckt sind.

Tipps zum Umgang mit der Mund-Nase-Maske finden Sie im Anhang.

Die Masken-Pflicht gilt nicht für Kinder unter 7 Jahren und Personen, die aufgrund einer gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung keine Mund-Nasen-Maske tragen können.

9. Müssen Sie Angst vor dem Corona-Virus in Bus und Bahn haben?

Nein, wegen der Kontaktbeschränkungen werden Busse und Bahnen deutlich weniger genutzt.

Und die Abstands-Regeln in Bussen und Bahnen können gut genutzt werden.

Wenn Sie trotzdem unsicher sind, können Sie auch mit dem Fahrrad fahren oder zu Fuß gehen.

10. Was ist die Corona-App und wie funktioniert sie?

Ab dem 16. Jun 2020 gibt es in Deutschland eine Corona-App.

Die App soll beim Kampf gegen das Corona-Virus helfen.

Sie soll die Menschen vor Ansteckung schützen.

Die App funktioniert über Bluetooth.

Das heißt:

Das Handy sendet Signale und es empfängt Signale von anderen Handys mit der Corona-App.

Wenn sich jemand mit dem Corona-Virus ansteckt, dann trägt die Person in der App ein:

Ich habe das Corona-Virus.

Das Handy sendet das Signal weiter.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Die App zeigt dann anderen Nutzern der App an:

Sie waren in der Nähe einer Person die das Corona-Virus hat.

Und die App gibt Tipps was man dann machen soll.

Zum Beispiel:

Einen Corona-Test machen.

Und solange zuhause bleiben bis man weiß habe ich mich mit dem Corona-Virus angesteckt oder nicht.

Krankheit oder Infektion mit dem Coronavirus

11. Können Sie sich auf das Corona-Virus testen lassen?

Derzeit gilt, es sollen nur Personen getestet werden, die:

- Husten, Schnupfen und Fieber haben und gleichzeitig Kontakt zu einem nachgewiesenen Corona Patienten hatten
oder
- Husten, Schnupfen und Fieber haben und vor kurzem in einem von der Bundesregierung benannten Risikogebiet, wie zum Beispiel Österreich, Frankreich oder Schweiz waren.

Sie vermuten, dass Sie sich angesteckt haben?

Dann rufen Sie Ihren Hausarzt an.

Oder Sie rufen den ärztlichen Bereitschaftsdienst an.

Die Nummer ist: **116 117**

Diese Nummer ist kostenlos und jeden Tag 24 Stunden erreichbar.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Oder Sie rufen die Info-Hotline zum Thema Corona der Stadt Hamburg an.

Die Nummer ist: **040 42 82 84 000**

Diese Nummer ist kostenlos von Montag bis Freitag den ganzen Tag erreichbar.

12. Wie verläuft ein Corona-Test?

Ein Arzt nimmt eine Probe aus Ihren Atemwegen.

Hierzu muss ein Abstrich in Nasen-, Mund- und Rachenbereich durchgeführt werden oder es kann auch der ausgehustete Schleim untersucht werden.

Die Probe wird dann in ein Labor geschickt.

Hier wird sie mit einem speziellen Verfahren auf das Corona-Virus getestet.

Der Arzt sagt Ihnen das Ergebnis des Tests.

13. Warum müssen Sie alsterarbeit eine Erkrankung melden?

Sie müssen sich weiterhin bei alsterarbeit melden, wenn Sie krank sind, zum Beispiel eine Erkältung haben oder ins Krankenhaus müssen.

Das ist wichtig für die Abrechnung und die Meldung an die Krankenkasse.

Das Corona-Virus ist eine **meldepflichtige** Erkrankung.

Wenn Sie das Corona-Virus haben, müssen Sie alsterarbeit umgehend über diese Erkrankung informieren.

Sie müssen sich auch melden, wenn sie zu einer mit dem Corona-Virus erkrankten Person Kontakt hatten.

alsterarbeit muss diese Erkrankung an das Gesundheitsamt melden.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Und alsterarbeit muss auch die Personen informieren, mit denen Sie zuletzt zusammengearbeitet haben.

Mit Ihren sonstigen Daten wird weiterhin gemäß dem Datenschutz umgegangen.

Sollten Sie eine Arbeitsunfähigkeits-Bescheinigung haben, senden Sie diese an das alsterscript:

alsterarbeit gGmbH

alsterscript

Alsterdorfer Markt 12

22297 Hamburg

14. Wie verhalten Sie sich bei einer angeordneten häuslichen Quarantäne?

Quarantäne wird durch das Gesundheitsamt verordnet. Zum Beispiel wenn man sich mit dem Coronavirus angesteckt hat.

Wenn man in Quarantäne ist, heißt das, man **muss** zu Hause bleiben und darf seine Wohnung nicht verlassen.

Dadurch soll verhindert werden, dass man andere Menschen ansteckt.

Wenn Sie in Quarantäne kommen, erhalten Sie Informationen zum Verhalten in Quarantäne vom Gesundheitsamt.

Für weitere Unterstützung melden Sie sich beim Fachdienst, Bildungsbegleitung oder Jobcoach.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Wenn Sie in Quarantäne kommen, erhalten Sie einen Beleg des Gesundheitsamtes per Post.

Wenn Sie wieder gesund sind und das Gesundheitsamt Sie aus der Quarantäne entlässt, erhalten Sie auch darüber einen Beleg.

Beide Belege müssen Sie bei alsterarbeit abgeben.

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

Weitere Fragen und Kontaktdaten

15. Wo können Sie sich melden, wenn Sie eine Frage haben?

Die aktuellen Kontaktdaten von Ihrem Fachdienst, Ihrer Bildungsbegleitung oder Ihrem Jobcoach sind auf Seite 18 - 21.

Sie können Fachdienst, Bildungsbegleitung oder Jobcoaches zu ihren üblichen Arbeitszeiten erreichen.

16. Haben Sie noch Fragen zum Thema Corona?

Dann wenden Sie sich an:

Das Info-Telefon der Evangelischen Stiftung Alsterdorf.

Die Nummer ist: 040 50 77 72 27

Sie können dort Montag bis Freitag von 10 bis 14 Uhr anrufen.

17. Wen können Sie anrufen, wenn es Ihnen nicht gut geht?

Rufen Sie gerne Ihren **Fachdienst**, Ihre **Bildungsbegleitung** oder Ihren **Jobcoach** an.

Die aktuellen Kontaktdaten sind auf Seite 18 - 21.

Oder Sie rufen die **diakonische Schlüsselperson** von alsterarbeit an.

Das ist Maike Rosenbrock.

Ihre Nummer ist: 0172 45 06 420

Oder sie schreiben ihr eine Mail an: Maike.Rosenbrock@alsterarbeit.de

Coronavirus-Krise

Informationen für Beschäftigte und Teilnehmer der alsterarbeit gGmbH (Stand: 02.07.2020)

18. Weitere wichtige Nummern für den Notfall

Das Hilfe-Telefon **Gewalt gegen Frauen**.

Die Nummer ist: 08000 11 60 16

Sie können jeden Tag und jeder Zeit anrufen.

Der Anruf ist kostenlos.

Der **Allgemeinärztliche Notdienst** für akute Krisen.

Die Nummer ist: 116 117

Sie können jeden Tag und jeder Zeit anrufen.

Der Anruf ist kostenlos.

Der **Sozialpsychiatrische Notdienst** Hamburg.

Die Nummer ist: 040 42 85 44 741

Erreichbar Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr

Der Anruf ist kostenlos.

Die **Telefonseelsorge**.

Die Nummer ist: 0800 111 0 111

Sie können jeden Tag und jeder Zeit anrufen.

Der Anruf ist kostenlos.

Kontakt Daten: alsterarbeit gGmbH / Alsterdorfer Werkstätten

alsterfemo	
Fachdienst	
Stefanie Ahlf	0 173 862 26 18 / stefanie.ahlf@alsterarbeit.de
Stefan Möller	0 173 240 31 82 / stefan.moeller@alsterarbeit.de
Maike Rosenbrock	0 172 450 64 20 / maike.rosenbrock@alsterarbeit.de
Nadine Senger	0 174 317 03 88 / nadine.senger@alsterarbeit.de

alstergärtner	
Fachdienst	
Alexandra Kedziora	0 173 729 58 48 / alexandra.kedziora@alsterarbeit.de
Nikolaus Kiesow	0 152 22 89 25 42 / nikolaus.kiesow@alsterarbeit.de

alsterkontec	
Fachdienst	
Franziska Läsche	0 152 28 16 79 55 / franziska.laesche@alsterarbeit.de
Claudia Ulrich	0 152 57 95 33 01 / c.ulrich@alsterarbeit.de

alstermarkt	
Fachdienst	
Dagmar Beckmann	0 173 248 19 40 / dagmar.beckmann@alsterarbeit.de
Thomas Cold	0 173 610 75 59 / t.cold@alsterarbeit.de
Swantje Krebs	0 173 24 81 921 / s.krebs@alsterarbeit.de

alsterspectrum (alsterpaper, alsternetwork, alsterstern)	
Fachdienst	
Swantje Krebs	0 173 24 81 921 / s.krebs@alsterarbeit.de
Eva Schneider	0 172 450 72 63 / e.schneider@alsterarbeit.de
Tobias Warncke	0 162 437 87 26 / t.warncke@alsterarbeit.de

barner 16	
Fachdienst	
Jakob Gerlach	0 40 22 62 73 10 / j.gerlach@alsterarbeit.de

isa	
Jobcoaches	
Sonja Berkau	0 172 569 56 71 / sonja.berkau@alsterarbeit.de
Sascha Czichotzki	0 173 249 70 75 / sascha.czichotzki@alsterarbeit.de
Mareike Duchow	0 162 203 91 98 / mareike.duchow@alsterarbeit.de
Katrin Ehresmann	0 152 22 96 49 38 / katrin.ehresmann@alsterarbeit.de
Marcel Garms	0 162 422 88 24 / marcel.garms@alsterarbeit.de
Vanessa Koch	0 173 324 37 00 / vanessa.koch@alsterarbeit.de
Marie Kürle	0 173 708 91 63 / marie.kuerle@alsterarbeit.de
Lena Lamping	0 172 656 27 30 / lena.lamping@alsterarbeit.de
Helmut Petersen	0 152 57 93 97 00 / h.petersen@alsterarbeit.de
Florian Schlie	0 162 287 99 67 / florian.schlie@alsterarbeit.de
Christina Schmidt	0 162 427 03 24 / christina.schmidt@alsterarbeit.de
Simone Schöning	0 152 54 75 78 91 / simone.schoening@alsterarbeit.de

kbq (alsterscript, freiraum Seminarraumvermietung)	
Fachdienst	
Michelle Reuter	0 172 731 41 82 / michelle.reuter@alsterarbeit.de

Leitung fachdienst	
Jannik Hornig	0 172 207 96 22 / j.hornig@alsterarbeit.de

Kontakt Daten: alsterarbeit gGmbH / Alsterdorfer Werkstätten

alsterfemo	
Bildungsbegleitung	
Frauke Albrecht	0 152.22 62 54 65 / f.albrecht@alsterarbeit.de

alstergärtner	
Bildungsbegleitung	
Anja Borgardts	0 152 09 01 12 79 / anja.borgardts@alsterarbeit.de

alsterkontec	
Bildungsbegleitung	
Oona Wendeler	0 162 130 60 55 / oona.wendeler@alsterarbeit.de

alstermarkt	
Bildungsbegleitung	
Anja Borgardts	0 152 09 01 12 79 / anja.borgardts@alsterarbeit.de
Elisa Aßmann	0 162 214 08 76 / elisa.assmann@alsterarbeit.de

alsterspectrum (alsterpaper, alsternetwork, alsterstern)	
Bildungsbegleitung	
Oona Wendeler	0 162 130 60 55 / oona.wendeler@alsterarbeit.de
Anja Borgardts	0 152 09 01 12 79 / anja.borgardts@alsterarbeit.de

barner 16	
Bildungsbegleitung	
Elisa Aßmann	0 162 214 08 76 / elisa.assmann@alsterarbeit.de

isa	
Jobcoaches	
Vanessa Koch	0 173 324 37 00 / vanessa.koch@alsterarbeit.de
Florian Schlie	0 162 287 99 67 / florian.schlie@alsterarbeit.de

kbq (alsterscript, freiraum Seminarraumvermietung)	
Bildungsbegleitung	
Frauke Albrecht	0 152.22 62 54 65 / f.albrecht@alsterarbeit.de

Leitung kbq	
Marco Christl	0 173 600 40 32 / m.christl@alsterarbeit.de

Anleitung für den Umgang mit einem Mund-Nasen-Schutz



Bevor Sie die Maske anziehen:
Sie waschen sich die Hände mit Seife.
Sie waschen sich die Hände eine halbe Minute lang.
Sie können zum Beispiel langsam bis 30 zählen.

Sie ziehen die Maske dann an.



Sie fassen die Maske an den Bändern an.

Oder am Gummi-Band.
Sie fassen nur den Stoff an:
Der außen ist.

Sie fassen den Stoff nicht an:
Der nachher auf ihrem Gesicht ist.

Sie ziehen die Maske über die Nase.
Und über den Mund.

Der **Rand oben** ist auf der **Nase**.
Der **Rand unten** ist unter dem **Kinn**.
Sie drücken die Maske gegen Ihre Nase
Und gegen Ihre Wangen.



Gut zu wissen:

Manche Masken haben einen **Draht am Rand**.

Der Rand mit dem Draht kommt auf die Nase.

Sie können den **Draht biegen:**

Damit die Maske gut auf Ihre Nase passt.



Die Maske soll **dicht am Gesicht** sein:
Damit keine Luft von der Seite unter die Maske kommt.

Wenn ein Mensch Ihnen hilft mir der Maske:

Der Mensch muss

vorher die Hände mit Seife waschen.